

[27931.] **R. Grub** in Oberstein sucht schnellstens:
1 Schiller, Geisterseher u. Fortsetzung.
1 Tausend und eine Nacht. Billigst.

[27932.] Die **A. Reifewitz'sche** Buchh. (Meyenburg) in Oppeln sucht:
1 Triest, Topographie von Ober-Schlesien.
2 Bde.

[27933.] **W. Baumann** in Schleiz sucht billigt:
Günther, der homöopathische Thierarzt. 2.
Tl. 1 ϕ .

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[27934.] Bitte um Rücksendung. — Dringend zurück erbitte ich alle à condition gelieferten und ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare nachstehender Lehrbücher, da meine Vorräthe hiervon erschöpft sind. Umgehende Erfüllung meiner Bitte würde ich dankend anerkennen.

Ahn, Nuovo Metodo pratico e facile per imparare la lingua tedesca. Corso primo. Seconda edizione emendata ed accresciuta per cura del Prof. E. Wild. (9 Ngr netto.)

Wild, Nuovo Metodo pratico e facile per imparare la lingua tedesca, in unione al metodo del Dr. F. Ahn. Corso secondo. Seconda edizione emendata. (12 Ngr netto.)

Leipzig, 3. October 1870.

F. A. Brockhaus.

[27935.] Durch baldige Rücksendung aller nicht abgelesenen Exemplare von:

Rüdorff, Grundriss der Chemie. 2. Aufl. 26¼ Sgr netto.

Stahr, Goethe's Frauengestalten. 3. Aufl. 2 Bde. Broschirt 1 ϕ 15 Sgr netto.

(pro novit. versandt am 15. Mai d. J.)

würden mich die verehrlichen Sortimentshandlungen zu Dank verpflichten.

Berlin, 4. October 1870.

J. Guttentag.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[27936.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft wird zum baldigen Antritte ein tüchtiger Gehilfe gesucht.

Gef. Offerten sub Chiffre O. G. Nr. 5. befördert **J. Volkmar** in Leipzig.

[27937.] Wir suchen für unser Geschäft zum möglichst baldigen Antritte einen liter. gebildeten jungen Mann als Volontär, dem nach Befinden unter günstigen Bedingungen ein festes Engagement überwiesen werden kann.

Die Herren Bewerber belieben ihre Anträge gef. direct franco einzusenden.

Verona, den 1. October 1870.

Drucker & Ledeschi.

Siebenunddreißigster Jahrgang.

[27938.] Ich suche für meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung einen jungen Mann als Lehrling aus guter Familie und mit tüchtigen Vorkenntnissen versehen. Derselbe hat bei mir Gelegenheit, sich mit allen Branchen des Buchhandels vertraut zu machen und im Verkehr mit einem gebildeten Publicum bei anständiger Behandlung seine Ausbildung nach jeder Richtung hin zu pflegen.

Düsseldorf, 1. October 1870.

Wilh. de Haen.

[27939.] Ende Juni d. J. zeigte ich eine demnächst in meinem Geschäfte bevorstehende Vacanz für einen tüchtigen Sortimentsgehilfen an. Die gleich darauf eintretenden politischen Verhältnisse bestimmten mich damals zu einer Aenderung meiner Dispositionen, nunmehr aber ist es mein Wunsch, für die eintretende Lücke in Bälde einen nicht zu jungen Ersatzmann zu erhalten. Einer Aufzählung meiner Anforderungen mich enthaltend, bitte ich, es wollen sich nur solche Herren bewerben, welche durch stichhaltige Empfehlungen ihre Befähigung für einen Posten nachweisen können, der zum mindesten eine ganz gute geschäftliche wie allgemeine Durchschnittsbildung erheischt. Einwendung der Photographie erwünscht. Gehalt den Leistungen entsprechend.

München, im October 1870.

Theodor Adermann.

[27940.] Zu baldigem Antritte suche ich für mein Geschäft einen jüngern, gut empfohlenen Gehilfen. Anmeldungen erbitte direct pr. Post, wömmöglich mit Photographie.

Jul. Deiter in Essen.

[27941.] Zum 1. November d. J. wird ein jüngerer Gehilfe gesucht. Anforderungen sind neben Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum Kenntnisse des Papierhandels. Offerten sub K. 100. befördert Herr K. J. Köhler in Leipzig.

[27942.] Vortheilhaftes Anerbieten. — Eine Verlags- u. Sortimentshandlung, verbunden mit Buchdruckerei, in der Rheinprovinz sucht einen ersten Gehilfen, der in diesen Geschäftszweigen erfahren ist und eine dauernde Existenz sucht. Derselbe muß katholisch und von solidem Charakter sein und die Eigenschaften besitzen, die von einem Gehilfen in hervorragender Stellung verlangt werden. Gehilfen gezeigten Alters, verheirathet oder ledig, die den gestellten Anforderungen zu entsprechen glauben und denen an einer Verjorgung auf Lebenszeit gelegen ist, wollen sich in frankirten, mit B. C. # 4. bezeichneten Briefen an die Exped. d. Bl. wenden. Strengste Discretion wird zugesagt.

[27943.] Die **Kniep'sche** Buchh. in Hannover sucht unter sehr vortheilhaften Bedingungen einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling.

[27944.] Ein Lehrling kann unter günstigen Bedingungen bei mir eintreten.

Arnsberg, 5. October 1870.

A. L. Ritter.

Gesuchte Stellen.

[27945.] Ein junger Gehilfe, welcher noch nicht lange die Lehre beendet hat, und dem ein gutes Zeugniß zur Seite steht, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.

Eintritt kann sofort erfolgen.

Gef. Offerten erbitte mir unter W. # 10. durch die Exped. d. Bl.

[27946.] Für einen erfahrenen Gehilfen suchen wir ein dauerndes Placement für Verlag oder Sortiment. Offerten von mittleren Sortimentsgeschäften wäre dem gegenüber zu erwähnen, daß der Suchende in der Lage ist, gewünschten Falls ein solches Geschäft baar zu kaufen.

Näheres unter Chiffre K. 100. vermittelt die **Rein'sche** Buchh. in Leipzig.

[27947.] Ein noch junger Mann, militärfrei und unverheirathet, zugleich Buchhändler und Buchdrucker, sucht eine möglichst selbständige Stellung als Geschäftsführer etc. in einem dieser Fächer. Derselbe würde auch die Leitung einer Zeitungs-herausgabe führen können und wäre bereit, schon am 1. November einzutreten.

Offerten sub D. D. 3. durch **Carl Schüssler's** Annoncen-Expedition in Leipzig erbeten.

[27948.] Ein junger Mann, der in einem größeren Antiquariate seine Lehrzeit soeben beendet hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle.

Gef. Offerten unter J. R. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[27949.] Ein junger Mensch, circa 18 Jahre alt, der zur Zeit die II. Classe der hiesigen Realschule mit Erfolg besucht, wünscht zu sofort, Weihnachten oder Ostern eine Stelle als Lehrling in einer soliden Buchhandlung. Gefällige Offerten mit Angabe der Bedingungen wolle man gefälligst an den Unterzeichneten richten.

Güstrow, im October 1870.

A. Quisow,

Lehrer an der Realschule.

Bermischte Anzeigen.

T. O. Weigel's Bücher-Auction

14. November 1870.

[27950.]

Soeben erschien und wurde versandt:

Verzeichniß der von den Herren **G. F. Waagen**, Director der königl. Gemälde-Galerie und Professor an der Universität in Berlin, **Dr. med. Ottomar Bayer** in Leipzig und **Dr. med. W. G. Friedrich** in Leipzig hinterlassenen Bibliotheken, welche mit einer reichhaltigen Sammlung von Werken aus allen Wissenschaften am 14. November 1870 in **T. O. Weigel's** Auctions-Local in Leipzig durch den verpflichteten Proclamator **Herrn H. Engel** gegen baare Zahlung versteigert werden sollen.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Leipzig, 5. October 1870.

T. O. Weigel.

[27951.] Die Herren Collegen, welchen der jetzige Aufenthaltsort der Herren:

Baron von Hirschfeldt, früher auf Ganzkow bei Gr.-Ramin,

Candidat Thiem, früher in Wold-Tychow, bekannt ist, würden uns durch umgehende Mittheilung zu Dank verpflichten.

Belgard i/P., den 1. October 1870.

G. F. Post'sche Buchhandlung.

456